

Amt Woldegk

Niederschrift

zur **22. öffentlichen Sitzung des Amtsausschusses**
am **Dienstag, 19.02.2019** im **Beratungsraum der Stadt, Karl-Liebknecht-Platz 2 in**
Woldegk

Beginn: **18:00** Uhr

Ende: **19:30** Uhr

Teilnehmer

Anwesend:

Conrad, Hans-Joachim
Kozian, Hans-Jürgen
Dreschel, Volker
Schulz, Hannelore
Deutschmann, Isolde
Dr. Lode, Ernst-Jürgen ab 18:30 Uhr
Rütz, Rainer
Janke, Elvira
Schmidt, Eva
Penseler, Detlef
Mordhorst, Hans ab 18:05 Uhr
Rzehak, Jens-Uwe
Blödorn, Karsten
Nordengrün, Peter

Vertreter des Amtes:

Herr Reimann - LVB
Frau Riesner - AL Finanzen
Frau Kroll - Protokoll

Abwesend:

Gäste:

- Herr Pollex - Amtswehrführer
- Herr Thude - Gem.-wehrführer
- Fr. Ruthenberg - PR Amt
Woldegk
- Herr Buse - LK MSE, FTZ
Neuendorf (ab 18:52 Uhr)

Bestätigte Tagesordnung

I. öffentliche Sitzung

1. Begrüßung durch den Amtsvorsteher
2. Einwohnerfragestunde
3. Feststellung der Beschlussfähigkeit
4. Änderung zur Tagesordnung und Bestätigung
5. Beschlusskontrolle/Protokoll der letzten öffentlichen Sitzung
6. Informationen
7. Neuwahl Gemeindewahlleiter
8. Jahresabschluss 2017 des Amtes Woldegk
9. Entlastung des Amtsvorstehers für das Haushaltsjahr 2017 für das Amt Woldegk
10. Aufwandsentschädigung Wahlvorstände
11. Brandschutzbedarfsplanung des Amtes Woldegk
12. Anfragen, Verschiedenes
13. Schließen der öffentlichen Sitzung

II. nichtöffentliche Sitzung

1. Beschlusskontrolle/Protokoll der letzten nichtöffentlichen Sitzung
2. Einstellung Sachbearbeiter/in im Bereich Finanzen
3. Einstellung Auszubildende/r Ausbildungsjahr 2019/2020
4. Personalangelegenheiten
5. Anfragen/Verschiedenes
6. Schließen der nichtöffentlichen Sitzung

Protokoll

I. öffentliche Sitzung

zu 1. Begrüßung durch den Amtsvorsteher

- Der Amtsvorsteher Herr Conrad begrüßt alle Amtsausschussmitglieder und Gäste zur ersten Sitzung im Jahr 2019

zu 2. Einwohnerfragestunde

- keine Anfragen

zu 3. Feststellung der Beschlussfähigkeit

- 12 Amtsausschussmitglieder sind erschienen
- Dr. Lode verspätet sich, da parallel eine Veranstaltung der Stadt zur Thematik Biomanipulation im Stadtsee stattfindet
- Herr Mordhorst in anwesend ab 18:05 Uhr, damit verändert sich die Anwesenheit auf 13 Mitglieder

zu 4. Änderung zur Tagesordnung und Bestätigung

- Herr Sebastian Buse vom LK MSE, FTZ Neuendorf wird zum TOP Brandschutzbedarfsplanung erwartet, kann aber erst gegen 18:30 Uhr vor Ort sein
- TOP 8 Brandschutzbedarfsplanung wird verschoben vor Anfragen/Verschiedenes

zu 5. Beschlusskontrolle/Protokoll der letzten öffentlichen Sitzung

- Anfrage zum Mobiliar des Amtes Woldegk nach Beschaffung neuer Schreibtische: aktuell ist ein AP mit einem neuen Schreibtisch ausgestattet, grundsätzlich werden hier aber ausgesonderte Tische zugesagt
- dem Protokoll wird einstimmig zugestimmt

Befangen	:0		
Stimmberechtigte	:13	Ja-Stimmen	:13
Stimmverhältnis	: einstimmig	Nein-Stimmen	:0
Abstimmung	: angenommen	Enthaltungen	:0

zu 6. Informationen

1. überörtliche Prüfung der Amtsumlage des Amtes Woldegk für das Haushaltsjahr 2017 durch das Gemeindeprüfungsamt des LK MSE mit dem Endergebnis, dass die Ordnungsmäßigkeit der Amtsumlage für das Jahr 2017 gegeben ist
2. Information für alle Bürgermeister zur Auszeichnung verdienstvoller Bürgerinnen und Bürger durch den Landrat
3. Bewerbungsaufruf zum Unternehmer des Jahres 2019 in M-V
4. Die Fahrzeugwerke Oertzenhof verlassen den Amtsbereich Woldegk, der Europa-Geschäftsführer hat gemeinsam mit Herrn Bockholdt beim Bürgermeister der Stadt Woldegk vorgesprochen, Grund ist die "ungenügende Breitbandausstattung". Die Fahrzeugwerke gehen nach Neubrandenburg, Fünfeichen, Herr Bockholdt bleibt in Oertzenhof mit einem neuen Unternehmen. Der Breitbandausbau stagniert in unserem Bereich, während im Bereich Altentreptow der Ausbau zügig voran geht.
5. Genehmigung des Landkreises zum Gebietsänderungsvertrag Woldegk - Petersdorf
6. Informationen aus dem Bereich Ordnungsamt - ruhender Verkehr/kostenpflichtige Verwarnungen, Gewerbe-, -um- und -abmeldungen
7. Information zum Wohnungsleerstand in den Gemeinden. Im Zweckverband gibt es den Vorstandsbeschluss, dass für leer stehende Wohnungen keine Grundgebühr erhoben wird, daraufhin war eine Rückerstattung der Grundgebühr in Höhe von ca. 70.000 € vorzunehmen. Im Herbst wird es nötig sein, dass der Zweckverband den Wasserpreis anpasst, um hier einen Ausgleich zu erzielen. Es sollte aber immer wieder erwähnt werden, dass in den letzten 6 - 7 Jahren keine Veränderung der Wasserpreise vorgenommen wurde.
8. Projekt Förderung der Mobilität im ländlichen Raum soll im II. Quartal 2019 starten
9. Informationen zur Nutzung der Homepage Woldegk anhand Auswertungsmaterial der Fa. Manet

zu 7. Neuwahl Gemeindevahlleiter

Der ehemalige Gemeindevahlleiter Herr Reimann ist gemäß § 7 Abs. 3 Satz 2 LKWG M-V per 26.01.2019 aus dem Amt ausgeschieden, da er Bewerber ist. Das Amt ist unverzüglich neu zu besetzen.

Herr Reimann kandidiert für den Kreistag und die Stadtvertretung Neubrandenburg

Beschlusnummer: 01/2019-101

Der Amtsausschuss wählt Herrn Roger Wallitt zum Gemeindevahlleiter sowie Herr Alf Reuter zum stellvertretenden Gemeindevahlleiter mit sofortiger Wirkung.

Befangen	:0		
Stimmberechtigte	:13	Ja-Stimmen	:13
Stimmverhältnis	: einstimmig	Nein-Stimmen	:0
Abstimmung	: angenommen	Enthaltungen	:0

zu 8. Jahresabschluss 2017 des Amtes Woldegk

Die NKHR-Beratung Verwaltungsprüfungsgesellschaft und der Rechnungsprüfungsausschuss haben den Jahresabschluss des Amtes Woldegk zum 31.12.2017 gemäß § 3a KPG geprüft.

Die NKHR-Beratung Verwaltungsprüfungsgesellschaft und der Rechnungsprüfungsausschuss haben das Ergebnis in einem Prüfungsbericht und einem abschließenden Prüfungsvermerk zusammengefasst und einen uneingeschränkten Bestätigungsvermerk erteilt. Der

Prüfungsbericht incl. des Prüfungs- und Bestätigungsvermerks ist dieser Vorlage beigelegt.

Die Prüfung des Jahresabschlusses hat zu keinen Beanstandungen geführt, die so wesentlich sind, dass sie der Feststellung durch den Amtsausschuss entgegenstehen könnten.

Der Rechnungsprüfungsausschuss hat in seiner Sitzung am 06.02.2019 beschlossen, dem Amtsausschuss die Feststellung des Jahresabschlusses des Amtes Woldegk zum 31.12.2017 i.d.F. vom 17.01.2019 zu empfehlen.

Anlagen:

Ergebnisrechnung, Finanzrechnung, Bilanz, Prüfvermerk Rechnungsprüfungsausschuss des Amtes Woldegk

Dr. Lode nimmt ab 18:30 Uhr an der Sitzung teil, Anwesenheit verändert sich auf 14 Mitglieder

Beschlusnummer: 01/2019-102

Feststellung des vom Rechnungsprüfungsausschuss und der NKHR-Beratung

Verwaltungsprüfungsgesellschaft geprüften Jahresabschlusses des Amtes Woldegk zum 31.12.2017 i.d.F. vom 17.01.2019

Befangen	:0		
Stimmberechtigte	:14	Ja-Stimmen	:14
Stimmverhältnis	: einstimmig	Nein-Stimmen	:0
Abstimmung	: angenommen	Enthaltungen	:0

zu 9. Entlastung des Amtsvorstehers für das Haushaltsjahr 2017 für das Amt Woldegk

Herr Conrad meldet Befangenheit an, Herr Penseler übernimmt die Leitung der Sitzung um 18:35 Uhr

Die Prüfung des Jahresabschlusses hat zu keinen Beanstandungen geführt, die so wesentlich wären, dass sie der Entlastung des Amtsvorstehers entgegenstehen könnten.

Der Rechnungsprüfungsausschuss hat in seiner Sitzung am 06.02.2019 beschlossen, die Entlastung des Amtsvorstehers für das Haushaltsjahr 2017 zu empfehlen.

Beschlusnummer: 01/2019-103

Entlastung des Amtsvorstehers für das Haushaltsjahr 2017 aufgrund des festgestellten Jahresabschlusses 2017 für das Amt Woldegk

Befangen	:1		
Stimmberechtigte	:13	Ja-Stimmen	:13
Stimmverhältnis	: einstimmig	Nein-Stimmen	:0
Abstimmung	: angenommen	Enthaltungen	:0
<u>Befangen gem. § 24 KV:</u>		Hans-Joachim Conrad	

18:40 Uhr - Herr Conrad übernimmt die Leitung der Sitzung

zu 10. **Aufwandsentschädigung Wahlvorstände**

Entsprechend § 10 Absatz 2 Bundeswahlordnung - BWO und § 14 Absatz 1 der Landes- und Kommunalwahlordnung - LKWVO M-V erhalten die Mitglieder der Wahlvorstände für den Wahltag eine Aufwandsentschädigung (Erfrischungsgeld). Diese kann erhöht und nach Funktionen unterschieden werden.

Da alle Gemeinden die Aufgaben der Wahl auf das Amt übertragen haben und die Aufwandsentschädigungen aus dem Amtshaushalt bezahlt werden, ist der Amtsausschuss das beschließende Gremium für diese Erhöhung.

Mit dieser Erhöhung soll ein zusätzlicher Anreiz geschaffen werden, auch weiterhin ausreichend freiwillige Mitglieder für die Wahlvorstände zu gewinnen.

Beschlusnummer: 01/2019-104

Der Amtsausschuss des Amtes Woldegk beschließt die Änderung der Aufwandsentschädigungen für die Wahlvorstände.

Die Wahlvorsteher und die Schriftführer erhalten eine Aufwandsentschädigung in Höhe von 50,00 Euro.

Alle weiteren Mitglieder der Wahlvorstände erhalten eine Aufwandsentschädigung in Höhe von 40,00 Euro.

Befangen	:0		
Stimmberechtigte	:14	Ja-Stimmen	:14
Stimmverhältnis	: einstimmig	Nein-Stimmen	:0
Abstimmung	: angenommen	Enthaltungen	:0

zu 11. **Brandschutzbedarfsplanung des Amtes Woldegk**

Gemäß § 2 Absatz 1 Brandschutzgesetz M-V ist jede Gemeinde verpflichtet, eine Brandschutzbedarfsplanung zu erstellen und auf dieser Basis eine für den Brandschutz und die Technische Hilfeleistung leistungsfähige öffentliche Feuerwehr aufzustellen, auszurüsten, zu unterhalten und einzusetzen. Die Stadt- bzw. die Gemeindevertretungen beschlossen im Zeitraum vom 11.05. bis 23.11.2016, die Erstellung der Brandschutzbedarfsplanung gemäß § 127 Abs. 4 KV M-V auf das Amt Woldegk zu übertragen.

Nach einer Angebotseinholung beschloss der Amtsausschuss am 05.04.2017 die Vergabe zur Erstellung der Brandschutzbedarfsplanungen an das Planungsbüro "ISBM".

Daraufhin wurde der übergeordnete Brandschutzbedarfsplan für den Amtsbereich Woldegk erarbeitet und Ihnen am 15.05.2018 im Rahmen des Amtsausschusses durch das Ingenieurbüro "ISBM" ausführlich vorgestellt. Nunmehr liegt die Endfassung (mit Datum vom 09.08.2018) zur Beschlussfassung vor.

- Brandschutzbedarfsplan (BSBP) ist allen Bürgermeistern ausgegeben worden
- Ingenieurbüro wurde zur heutigen Sitzung nicht eingeladen, hier wurden Kosten in Höhe von 500 € avisiert
- bis zum 12.04.2019 werden die Unterlagen spezifisch für die Gemeinden vorliegen
- ab S. 199 in den Unterlagen sind interessante Infos für die Gemeinden zu finden
- Erreichbarkeit des Amtsgebietes - Versorgungslücken werden aufgezeigt, Amtsbereich Süd - Göhren, Grauenhagen
- Amtsbereich Nord dagegen gut, aber Neetzka und Kublank nicht ausreichend, muss verbessert werden - Aufgabe des Amtes, hier muss auch über die Grenzen des Amtsbereiches geschaut werden
- ein ernstes Problem für die Folgejahre wird die Finanzierung sein, wer trägt die Kosten; durch den BSBP, der anhand gesetzlicher Forderungen erstellt wurde, wird der Gesamtaufwand - die Kosten - aufgezeigt

Herr Buse nimmt ab 18:52 Uhr an der Sitzung teil.

- in die vorliegende BSBP sind bereits viele Sachverhalte, Hinweise eingearbeitet worden, zur Beschlussfassung im Amtsausschuss eine gute Grundlage
- die Planung muss grundsätzlich übergreifend betrachtet werden
- für die Beschlussfassungen in den Gemeinden werden vom FTZ weitere Daten zur Verfügung gestellt, ergeben sich hier in Auswertung mit dem Ing.-Büro gravierende Auswirkungen werden diese dann in die spezifischen Pläne für die Gemeinden eingearbeitet
- für die Beratungen in den Gemeinden wird die Unterstützung durch den LK zugesichert, z.B. Abstimmung welche Wehr sollte welche Technik in welchem Umfang vorhalten

Herr Pollex/Herr Thude

- Bedarfsplan beruht auf gesetzlichen Grundlagen, ebenso die Ersatzbeschaffungen
- Bestand an Technik ist vorhanden, übergreifende Lösungen müssen gefunden werden, es nutzt nicht, die Technik geballt vorzuhalten
- die Wehren verfügen über genügend Einsatzkräfte, es ist aber wichtig, junge Leute nachzuholen, für die Feuerwehr zu begeistern

Herr Rzehak

- Hinweise auf teilweise widersprüchliche Aussagen im BSBP, die nochmals tiefer geprüft werden sollten

Herr Buse verlässt die Sitzung um 19:20 Uhr.

Beschlusnummer: 01/2018-99

Der Amtsausschuss des Amtes Woldegk stimmt vorbehaltlich der Stellungnahme des Landkreises der übergeordneten Brandschutzbedarfsplanung für das Amt Woldegk zu und empfiehlt, die Beschlussfassung der gemeindespezifischen Brandschutzbedarfsplanungen in der Stadt- bzw. den Gemeindevertretungen.

Befangen	:0		
Stimmberechtigte	:14	Ja-Stimmen	:14
Stimmverhältnis	: einstimmig	Nein-Stimmen	:0
Abstimmung	: angenommen	Enthaltungen	:0

zu **12. Anfragen, Verschiedenes**

- Herr Reimann bittet die Bürgermeister der Gemeinden um Prüfung, ob zu den anstehenden Wahlen am 26.05.2019 ausreichend Wahlurnen vorhanden sind, 4 Stück sollten es sein - bei Bedarf bitte Anzeige im Amt zur Beschaffung

zu **13. Schließen der öffentlichen Sitzung**

- um 19:25 Uhr

Hans-Joachim Conrad
Amtsvorsteher

Karola Kroll
Protokollantin